

## 1 Produktübersicht

Novell Vibe OnPrem 3.1 bietet gegenüber früheren Vibe-Versionen sowohl für Vibe-Benutzer als auch für Vibe-Administratoren zahlreiche Verbesserungen:

### Für Benutzer

- ♦ **Verbesserte Aufgaben:** Benutzer können Unteraufgaben erstellen und verwalten, verknüpfte Aufgaben erstellen etc. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt [„Arbeiten mit Aufgabenordnern“](#) im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Benutzerhandbuch*.
- ♦ **Verbesserungen auf der Landeseite:** Benutzer können den Standort der Elemente im Landeseiten-Editor durch Ziehen und Ablegen verändern, können HTML über einen HTML-Editor eingeben etc. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt [„Einrichten der Landeseite“](#) im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Handbuch für Fortgeschrittene*.
- ♦ **Verbesserungen auf der Seite „Neuigkeiten“:** Auf der Seite „Neuigkeiten“ können Benutzer nun Kommentare zu Einträgen erstellen, Einträge freigeben, Einträge abonnieren, Einträge mit Tag versehen etc. Dies alles erfolgt direkt auf der Seite „Neuigkeiten“. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt [„Finden von Neuigkeiten“](#) im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Benutzerhandbuch*.
- ♦ **Arbeitsbereich und Ordnerquoten:** Eigentümer von Arbeitsbereichen und Ordnern können Datenquoten für Arbeitsbereiche und Ordner festlegen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt [„Festlegen einer Datenquote für Arbeitsbereiche und Ordner“](#) im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Handbuch für Fortgeschrittene*.
- ♦ **Verbesserungen der Ordneranzeige:** Eigentümer von Ordnern können Ordnerspalten bearbeiten, indem sie die Spaltenüberschriften ändern sowie die Reihenfolge, in der die Spalten angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt [„Konfigurieren von Ordnerspalten“](#) im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Benutzerhandbuch*.
- ♦ **Verbesserungen am Workflow:** Ersteller von Workflows können angeben, wer manuelle Statuswechsel vornehmen kann, ob der Status des Workflows gewechselt wird, nachdem alle geantwortet haben, und sie können einzelne Email-Adressen angeben, an die Benachrichtigungen gesendet werden sollen. Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten [„Festlegen von Zugriffssteuerungen für manuelle Statuswechsel,“](#) [„Angeben bestimmter Benutzer, die Workflow-Fragen beantworten sollen“](#) sowie [„Senden von Email-Benachrichtigungen“](#) im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Handbuch für Fortgeschrittene*.
- ♦ **Einzelne Ordnerbenachrichtigungen:** Eigentümer von Ordnern können eigene Benachrichtigungszeitpläne für ihre Ordner festlegen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt [„Konfigurieren von Ordnern für das Senden von Email-Benachrichtigungen an andere Benutzer“](#) im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Handbuch für Fortgeschrittene*.
- ♦ **Überwachen aller gesendeten Emails:** Genau wie bei einem persönlichen Email-Postausgang für die Vibe-Site können Sie einen Ordner oder eine beliebige Email-Adresse so konfigurieren, dass alle Email-Nachrichten, die Sie persönlich von der Vibe-Site aus senden, empfangen

werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „[Einrichten eines Ordners oder einer externen Email-Adresse für den Empfang aller gesendeten Email-Nachrichten](#)“ im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Handbuch für Fortgeschrittene*.

## Für Administratoren

- ♦ **Verbesserte Suchfunktion:** Die Suchfunktion in Vibe 3.1 wurde verbessert und ist nun genauer und effizienter als in früheren Versionen von Vibe. Standardmäßig werden bei der Suche automatisch Wörter entfernt, die keine inhärente Bedeutung haben, es wird nach dem Stamm eines Wortes gesucht, anstatt genau die Angaben des Benutzers zu verwenden, und es werden Wörter ungeachtet der Akzente zurückgegeben. Außerdem können Vibe-Administratoren diese Funktionen konfigurieren oder deaktivieren. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „[Verstehen und Konfigurieren der Suchfunktion](#)“ im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Verwaltungshandbuch*.
- ♦ **Benutzer deaktivieren:** Administratoren können Vibe-Benutzerkonten deaktivieren, statt sie zu löschen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „[Deaktivieren von Vibe-Benutzerkonten](#)“ im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Verwaltungshandbuch*.
- ♦ **Zugriffsrechte von Benutzern pro Domäne beschränken:** Administratoren können die Zugriffsrechte von Benutzern abhängig von der Domäne, die sie für den Zugriff auf das Vibe-System verwenden, beschränken. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „[Beschränken der Zugriffsrechte von Benutzern außerhalb der Firewall](#)“ im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Verwaltungshandbuch*.

## 2 Systemanforderungen für Vibe

Die für Novell Vibe 3.1 geltenden Systemanforderungen (einschließlich der Anforderungen für mobile Geräte, die auf die mobile Oberfläche von Vibe zugreifen) werden im Abschnitt „[Systemanforderungen für Vibe OnPrem](#)“ im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Installationshandbuch* aufgeführt.

## 3 Linux-Installationsanweisungen

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Linux-Server, auf dem Sie Novell Vibe installieren möchten, die Systemanforderungen erfüllt.
- 2 Wenn auf dem Vibe-Server ein Webserver ausgeführt wird, müssen Sie diesen anhalten und am besten deaktivieren.
- 3 Erstellen oder wählen Sie einen Linux-Benutzer und eine Linux-Gruppe (nicht `root`), die Eigentümer der Vibe-Verzeichnisse und -Dateien sein und die Vibe-Software ausführen sollen.
- 4 Laden Sie die Vibe-Software in ein temporäres Verzeichnis auf Ihrem Linux-Server herunter.
- 5 Melden Sie sich in einem Terminalfenster als `root` an, indem Sie `su -` und das `root`-Passwort eingeben.
- 6 Wechseln Sie in das temporäre Verzeichnis, in das Sie die Vibe 3.1 TAR-Datei heruntergeladen haben, und entpacken Sie anschließend die Datei mit dem folgenden Befehl:

```
tar xvf novell-vibe-3.1.0.linux.tar
```

- 7 Geben Sie in dem Verzeichnis, in dem Sie die Vibe-Software heruntergeladen und extrahiert haben, den folgenden Befehl ein, um das Vibe-Installationsprogramm zu starten:

```
./installer-teaming.linux
```

Befolgen Sie die Installationsanweisungen aus dem *Novell Vibe OnPrem 3.1-Installationshandbuch*.

## 4 Windows-Installationsanweisungen

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Windows-Server, auf dem Sie Novell Vibe installieren möchten, die Systemanforderungen erfüllt.
- 2 Melden Sie sich am Windows-Server als Benutzer mit Verwaltungsrechten an.
- 3 Wenn auf dem Vibe-Server ein Webserver ausgeführt wird, müssen Sie diesen anhalten und am besten deaktivieren.
- 4 Laden Sie die Vibe-Software in ein temporäres Verzeichnis auf Ihrem Windows-Server herunter.
- 5 Navigieren Sie im Windows-Explorer zu dem Verzeichnis, in dem Sie die Vibe-Software heruntergeladen und extrahiert haben, und doppelklicken Sie in diesem Verzeichnis auf die Datei `installer-teaming.exe`, um das Vibe-Installationsprogramm zu starten.

Befolgen Sie die Installationsanweisungen aus dem *Novell Vibe OnPrem 3.1-Installationshandbuch*.

## 5 Probleme bei der Aktualisierung

- ♦ [Abschnitt 5.1, „Aktualisieren eines Vibe 3-Systems“](#), auf Seite 3
- ♦ [Abschnitt 5.2, „Aktualisieren eines Teaming 2.1-Systems“](#), auf Seite 3
- ♦ [Abschnitt 5.3, „Workflow-Probleme beim Aktualisieren auf Vibe 3.1“](#), auf Seite 4
- ♦ [Abschnitt 5.4, „Inkompatibilität zwischen Indexservern bei der Aktualisierung eines hoch verfügbaren Systems“](#), auf Seite 4
- ♦ [Abschnitt 5.5, „Speichern von Problemen im Cache beim Aktualisieren von Teaming 2.x auf Vibe 3.x“](#), auf Seite 5
- ♦ [Abschnitt 5.6, „Probleme bei der Aktualisierung einer früheren Vibe-Version auf Vibe 3.1“](#), auf Seite 6
- ♦ [Abschnitt 5.7, „Leistungsprobleme nach einer Aktualisierung auf eine neue Version“](#), auf Seite 6

### 5.1 Aktualisieren eines Vibe 3-Systems

Sie können eine Aktualisierung von Vibe 3 auf Vibe 3.1 vornehmen. Informationen zum „Aktualisieren von Novell Vibe 3 auf Novell Vibe 3.1“ finden Sie im Abschnitt „Aktualisieren“ im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Installationshandbuch*.

### 5.2 Aktualisieren eines Teaming 2.1-Systems

Wenn Sie eine Aktualisierung von Teaming 2.1 oder einer früheren Version vornehmen, müssen Sie zunächst auf Novell Vibe 3 aktualisieren, bevor Sie auf Novell Vibe 3.1 aufrüsten können. Informationen zum Aktualisieren auf Novell Vibe 3 finden Sie im Abschnitt „Aktualisieren“ im *Novell Vibe OnPrem 3-Installationshandbuch* ([http://www.novell.com/documentation/vibe\\_onprem3/vibeprem3\\_inst/data/bookinfo.html](http://www.novell.com/documentation/vibe_onprem3/vibeprem3_inst/data/bookinfo.html)).

## 5.3 Workflow-Probleme beim Aktualisieren auf Vibe 3.1

Aufgrund von Verbesserungen an der Workflow-Funktionalität in Vibe 3.1 tauchen beim Aufrüsten ab Version 2.1 auf Vibe 3.1 möglicherweise Probleme bei der Zugriffssteuerungsfunktion in Workflows auf der gesamten Vibe-Site auf. Nach der Aufrüstung sollten Sie oder andere fortgeschrittene Vibe-Benutzer, die Workflows erstellen, alle Workflows, die Zugriffssteuerungen enthalten, testen, um sicherzustellen, dass die Workflows korrekt funktionieren. Wenn sich herausstellt, dass Zugriffssteuerungen im Workflow nicht wie erwartet funktionieren, überprüfen Sie, ob die folgenden Ursachen vorliegen:

- ♦ Falls Workflows die Zugriffssteuerungen Wechsel in diesen Status oder Wechsel aus diesem Status enthalten und Benutzer, denen der Zugriff auf Statuswechseleinträge im Workflow gewährt wurde, keinen Zugriff auf den Ordner oder den Arbeitsbereich haben, in dem sich der Eintrag befindet, dessen Status durch den Workflow wechselt, müssen den Benutzern, denen der Zugriff auf Statuswechseleinträge im Workflow gewährt wurde, auch die Rechte zum Lesen und Ändern im Workflow gewährt werden.

Weitere Informationen darüber, wie Benutzern der Zugriff innerhalb eines Workflows gewährt wird, finden Sie unter [„Hinzufügen von Zugriffssteuerungen zu einem Workflow“](#) im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Handbuch für Fortgeschrittene*.

- ♦ Wenn Benutzern der Zugriff zum „Ändern“ in einem Workflow gewährt wurde und wenn die Benutzer keinen Zugriff auf den Ordner oder den Arbeitsbereich haben, in dem sich der Eintrag befindet, dessen Status durch den Workflow wechselt, muss den Benutzern auch der Zugriff zum „Lesen“ im Workflow gewährt werden.

Informationen darüber, wie Benutzern der Zugriff zum „Lesen“ in einem Workflow gewährt wird, finden Sie im Abschnitt [„Hinzufügen von Zugriffssteuerungen zu einem Workflow“](#) im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Handbuch für Fortgeschrittene*.

## 5.4 Inkompatibilität zwischen Indexservern bei der Aktualisierung eines hoch verfügbaren Systems

Bei der Aktualisierung Ihres hoch verfügbaren Vibe-Systems auf Vibe 3 oder eine höhere Version von einer älteren Version werden alle zurzeit vorhandenen Protokolldatensätze für zurückgestellte Aktualisierungen untereinander inkompatibel.

Um sicherzustellen, dass während der Aufrüstung auf Vibe 3 oder höher keine Kompatibilitätsprobleme mit Protokolldatensätzen für zurückgestellte Aktualisierungen auftreten, müssen Sie vor der Aufrüstung alle Protokolle für zurückgestellte Aktualisierungen löschen.

Informationen zum Löschen der Protokolle für zurückgestellte Aktualisierungen finden Sie im Abschnitt [„Wartung eines Hochverfügbarkeits-Lucene-Index“](#) im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Verwaltungshandbuch*.



- 2 (Bedingt) Wenn Sie die Datei ehcache-hibernate-clustered.xml einer geclusterten Vibe-Umgebung bearbeiten, müssen Sie sicherstellen, dass die Werte der Eigenschaften `hostName`, `multicastGroupAddress` und `multicastGroupPort` der neuen ehcache-hibernate-clustered.xml-Datei korrekt sind.
- 3 Speichern Sie die geänderten Konfigurationsdateien und starten Sie Vibe anschließend neu.

## 5.6 Probleme bei der Aktualisierung einer früheren Vibe-Version auf Vibe 3.1

- ♦ [Abschnitt 5.6.1, „Löschen des Browser-Cache“](#), auf Seite 6
- ♦ [Abschnitt 5.6.2, „Zurücksetzen Ihrer Definitionen“](#), auf Seite 6
- ♦ [Abschnitt 5.6.3, „Neuindizieren des Vibe-Suchindex“](#), auf Seite 6

### 5.6.1 Löschen des Browser-Cache

Nach einem Upgrade auf Vibe 3.1 muss jeder Benutzer, der eine frühere Vibe-Version verwendet hat, unabhängig vom verwendeten Browser seinen Browser-Cache löschen. Wird der Browser-Cache nicht gelöscht, wird Vibe nicht richtig angezeigt.

Stellen Sie sicher, dass Sie jeden Vibe-Benutzer Ihres Systems nach einem Upgrade darauf hinweisen.

### 5.6.2 Zurücksetzen Ihrer Definitionen

Verschiedene Aspekte der Vibe-Oberfläche wurden in Vibe 3.1 überarbeitet und verbessert. Einige dieser Verbesserungen betreffen Einträge, Ordner, Benutzerprofile und Benutzerarbeitsbereiche. Falls Sie diese Bereiche von Vibe angepasst haben, müssen Sie die betreffenden Definitionen zurücksetzen, damit die Verbesserungen von Vibe 3.1 in Erscheinung treten. Weitere Informationen finden Sie unter [„Zurücksetzen Ihrer Definitionen“](#) im Abschnitt [„Aktualisieren von Novell Vibe 3 auf Novell Vibe 3.1“](#) im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Installationshandbuch*.

### 5.6.3 Neuindizieren des Vibe-Suchindex

In Vibe 3.1 wurde die Suchfunktion verbessert. Für optimale Suchergebnisse müssen Sie nach der Aufrüstung auf Vibe 3.1 den Suchindex neu indizieren. Weitere Informationen finden Sie unter [„Zurücksetzen des Suchindex“](#) im Abschnitt [„Aktualisieren von Novell Vibe 3 auf Novell Vibe 3.1“](#) im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Installationshandbuch*.

## 5.7 Leistungsprobleme nach einer Aktualisierung auf eine neue Version

Nach einem Upgrade Ihres Vibe-Systems auf eine neuere Version lässt die Leistung bei der erstmaligen Navigation im neuen Vibe-System zunächst nach. Der Grund hierfür ist, dass nach einem Upgrade die JSPs kompiliert werden müssen.

Bei allen weiteren Besuchen der Vibe-Website treten diese Leistungsprobleme nicht mehr auf.

## 6 Probleme bei der Installation

- ♦ Abschnitt 6.1, „Vibe- und Lucene-Server müssen das gleiche JDK verwenden“, auf Seite 7
- ♦ Abschnitt 6.2, „Zeichenbeschränkungen in Benutzernamen und Passwörtern“, auf Seite 7
- ♦ Abschnitt 6.3, „Zeichenbeschränkung für Benutzernamen bei der LDAP-Synchronisierung und Anmeldung“, auf Seite 8
- ♦ Abschnitt 6.4, „Zeichenbeschränkungen im Namen des Softwareinstallationsverzeichnis“, auf Seite 8
- ♦ Abschnitt 6.5, „Zeichenbeschränkungen im Namen des Datei-Repository-Verzeichnisses“, auf Seite 8
- ♦ Abschnitt 6.6, „Standard-Datenbanknamen“, auf Seite 8
- ♦ Abschnitt 6.7, „Beschränkung der Unterstützung von Applets“, auf Seite 9
- ♦ Abschnitt 6.8, „Unterstützung der Bearbeitung an Ort und Stelle für Mac-Benutzer“, auf Seite 9
- ♦ Abschnitt 6.9, „NFS Support“, auf Seite 10
- ♦ Abschnitt 6.10, „Firewall-Problem auf Windows Server 2009 R2“, auf Seite 10
- ♦ Abschnitt 6.11, „JDK-Abhängigkeit für SSL-Verbindungen zu WebDAV-Servern“, auf Seite 10
- ♦ Abschnitt 6.12, „Aktualisiertes Visual C++ Redistributable Package auf Windows“, auf Seite 11
- ♦ Abschnitt 6.13, „Kompatibilität mit Access Manager“, auf Seite 11

### 6.1 Vibe- und Lucene-Server müssen das gleiche JDK verwenden

Wenn Vibe und der Lucene-Index auf verschiedenen Servern ausgeführt werden, müssen Sie für beide Server das gleiche JDK verwenden. Andernfalls kommt es zu Fehlern, Sie können zum Beispiel keine Kalendereinträge mehr erstellen.

### 6.2 Zeichenbeschränkungen in Benutzernamen und Passwörtern

Verwenden Sie in Novell Vibe-Benutzernamen und -Passwörtern keine erweiterten Zeichen oder Doppelbyte-Zeichen. Dazu gehören auch Benutzernamen und Passwörter, die von einem LDAP-Verzeichnis mit Vibe synchronisiert wurden.

Diese Einschränkung wird durch das Open-Source-Projekt [Spring Security](http://static.springframework.org/spring-security/site) (<http://static.springframework.org/spring-security/site>) verursacht, das Vibe zur Authentifizierung verwendet. Es wird kombiniert mit den verschiedenen Authentifizierungsmethoden (sowohl [Basisauthentifizierung](http://en.wikipedia.org/wiki/Basic_access_authentication) ([http://en.wikipedia.org/wiki/Basic\\_access\\_authentication](http://en.wikipedia.org/wiki/Basic_access_authentication)) als auch [formularbasierte Authentifizierung](http://en.wikipedia.org/wiki/Form_based_authentication) ([http://en.wikipedia.org/wiki/Form\\_based\\_authentication](http://en.wikipedia.org/wiki/Form_based_authentication))) eingesetzt, die von Single-Sign-On-Produkten wie Novell Authentication Manager, Webdiensten und WebDAV verwendet werden. In allen Kombinationen werden nur ASCII-Zeichen korrekt interpretiert.

## 6.3 Zeichenbeschränkung für Benutzernamen bei der LDAP-Synchronisierung und Anmeldung

LDAP-Benutzernamen, die Sonderzeichen (/ \ \* ? " < > : |) enthalten, können nicht als Novell Vibe-Benutzernamen verwendet werden. Wenn Ihr LDAP-Verzeichnis Benutzernamen mit derartigen Zeichen enthält, werden diese zwar mit der Vibe-Website synchronisiert, doch die verknüpften Benutzer können sich nicht anmelden.

Diese Zeichen können nicht in einem Vibe-Benutzernamen verwendet werden, weil ein Vibe-Benutzername als Titel des Arbeitsbereichs eines Benutzers übernommen wird und dieser Arbeitsbereichstitel wiederum ein Element des hierarchischen Pfades ist, der zum Arbeitsbereich führt. Diese Zeichen sind keine zulässigen Zeichen in Linux- und Windows-Pfadnamen.

## 6.4 Zeichenbeschränkungen im Namen des Softwareinstallationsverzeichnisses

Verwenden Sie keine erweiterten Zeichen oder Doppelbyte-Zeichen im Installationsverzeichnisnamen für die Novell Vibe-Datei. Der Standardinstallationspfad der Vibe-Software lautet:

Linux: `/opt/novell/teaming`

Windows: `c:\Programme\Novell\Teaming`

## 6.5 Zeichenbeschränkungen im Namen des Datei-Repository-Verzeichnisses

Verwenden Sie keine erweiterten Zeichen oder Doppelbyte-Zeichen in Verzeichnisnamen für den Pfad zum Novell Vibe-Datei-Repository. Der Standardpfad für das Stammverzeichnis des Datei-Repositorys lautet:

Linux: `/var/opt/novell/teaming`

Windows: `c:\Novell\Teaming`

Die Oracle Outside In-Anzeigeprogramme, die verschiedene Dateitypen zur Anzeige auf der Vibe-Website und zur Indizierung in das HTML-Format konvertieren, können keine Verzeichnisnamen verarbeiten, die erweiterte Zeichen oder Doppelbyte-Zeichen enthalten.

## 6.6 Standard-Datenbanknamen

Wenn Sie die Vibe-Datenbank durch das Novell Vibe-Installationsprogramm erstellen lassen, erhält die Datenbank den Namen `sitescape`. Dieser Datenbankname ist zurzeit fest in den vom Installationsprogramm verwendeten Datenbankerstellungsskripts programmiert. Der Name geht auf den früheren Eigentümer der Vibe-Software zurück.

Wenn der Name der Vibe-Datenbank anders lauten soll, können Sie das Datenbankerstellungsskript bearbeiten und es anschließend manuell ausführen, bevor Sie das Vibe-Installationsprogramm starten. In diesem Fall müssen Sie bei der Ausführung des Vibe-Installationsprogramms auch die JDBC-URL aktualisieren. Vor der Aufrüstung auf eine neuere Version müssen die Datenbankskripts ebenfalls geändert werden.

---

**Wichtig:** Eine Änderung des Namens der Vibe-Datenbank wird allerdings nicht empfohlen.

---

## 6.7 Beschränkung der Unterstützung von Applets

Applets werden von 64-Bit Firefox auf einem System mit einer Java-Laufzeitumgebung (Java Runtime Environment, JRE) älter als 1.6.0\_12 nicht unterstützt.

Auf einem 64-Bit-Betriebssystem funktionieren die Applets, wenn JRE auf die Version 1.6.0.12 oder höher aktualisiert wird.

Zum Beispiel funktionieren die Funktionen zum Ziehen und Ablegen mehrerer Dateien am Desktop, zum Einfügen von Dateien am Desktop, zum Bearbeiten an Ort und Stelle sowie die grafische Anzeige im Workflow-Editor nicht, wenn Applets nicht unterstützt werden.

## 6.8 Unterstützung der Bearbeitung an Ort und Stelle für Mac-Benutzer

Auf Arbeitsstationen von Mac-Benutzern sucht Vibe im folgenden Verzeichnis nach OpenOffice.org:

```
/Anwendungen/OpenOffice.org.app
```

Wenn sich in Ihrem Unternehmen der Standardspeicherort für OpenOffice.org in einem anderen Verzeichnis auf den Arbeitsstationen der Benutzer befindet, können Sie Vibe neu konfigurieren, damit es an Ihrem bevorzugten Speicherort nach OpenOffice.org sucht.

- 1 Wechseln Sie zu folgendem Verzeichnis:

```
Linux:      /opt/novell/teaming/apache-tomcat-version/  
           webapps/ssf/WEB-INF/classes/config
```

```
Windows:   c:\Program Files\Novell\Teaming\apache-tomcat-version\  
           webapps\ssf\WEB-INF\classes\config
```

- 2 Öffnen Sie die Datei `ssf.properties` in einem Texteditor.
- 3 Suchen Sie den Zeilenblock, der wie folgt beginnt:  

```
edit.in.place.mac.editor
```
- 4 Kopieren Sie diesen Zeilensatz in die Zwischenablage Ihres Texteditors.
- 5 Öffnen Sie die Datei `ssf-ext.properties`, die sich im selben Verzeichnis befindet wie die Datei `ssf.properties`.
- 6 Fügen Sie den kopierten Zeilenblock am Ende der Datei `ssf-ext.properties` ein.
- 7 Bearbeiten Sie den Pfad zur OpenOffice.org-Software dahingehend, dass er den Speicherort in Ihrem Unternehmen wiedergibt.

- 8 Speichern und schließen Sie die Datei `ssf-ext.properties`.
- 9 Schließen Sie die Datei `ssf.properties`, ohne sie zu speichern.
- 10 Stoppen Sie Vibe und starten Sie es erneut, um den neuen Pfad zur Software auf Ihrer Vibe-Website zu aktivieren.

## 6.9 NFS Support

Eingehängte NFS-Dateisysteme werden unterstützt, um das Vibe-Datei-Repository auf einem entfernten Server abzulegen, auf dem Vibe ausgeführt wird. Eingehängte NFS-Dateisysteme werden jedoch nicht unterstützt, um den Lucene-Index auf einem entfernten Server abzulegen, auf dem der Lucene Index Server ausgeführt wird.

## 6.10 Firewall-Problem auf Windows Server 2009 R2

Auf Windows Server 2008 R2 ist die Firewall standardmäßig aktiviert und die Ports 80 und 443 sind gesperrt. Vibe muss diese Ports verwenden, daher muss Vibe auf Ihrem Windows-Server von der Firewall zugelassen werden.

So bereiten Sie Ihren Windows Server 2008 R2-Computer zur Verwendung mit Vibe vor:

- 1 Doppelklicken Sie in der Kontrollleiste auf *Windows-Firewall*.
- 2 Klicken Sie auf *Ein Programm über die Windows-Firewall zulassen*.
- 3 Öffnen Sie in der Firewall die Ports, die Vibe verwenden muss:
  - 3a Klicken Sie auf *Port hinzufügen*.
  - 3b Geben Sie im Feld *Name* einen beschreibenden Namen für den HTTP-Port an, den Vibe für nicht sichere Verbindungen verwendet.
  - 3c Geben Sie im Feld *Port* die Zahl 80 an.
  - 3d Klicken Sie auf *OK*.
  - 3e Wiederholen Sie die Schritte [Schritt 3a](#) bis [Schritt 3d](#) für den sicheren HTTP-Port 443.
- 4 Klicken Sie nach der Definition der beiden Ports im Dialogfeld „Windows-Firewall-Einstellungen“ auf *OK*, um Vibe die Kommunikation über diese Ports durch die Firewall zu ermöglichen.

## 6.11 JDK-Abhängigkeit für SSL-Verbindungen zu WebDAV-Servern

Wenn Sie eine SSL-Verbindung zwischen Ihrer Novell Vibe-Website und einem WebDAV-Server verwenden möchten und wenn der WebDAV-Server über ein eigensigniertes Zertifikat anstelle eines von einer Zertifizierungsstelle bereitgestellten Zertifikats verfügt, müssen Sie Sun JDK verwenden. Die vorhandene Vibe-Funktionalität zum Verarbeiten eigensignierter Zertifikate ist nicht kompatibel mit der Art und Weise, wie IBM JDK eigensignierte Zertifikate verarbeitet.

## 6.12 Aktualisiertes Visual C++ Redistributable Package auf Windows

Novell Vibe verwendet zur Anzeige von Dokumenten und Bildern auf der Vibe-Website und zum Indizieren von Dokumenten die Technologie des Anzeigeprogramms Oracle Outside In 8.3.2. Diese Anzeigetechnologie erfordert Support Pack 1 des Microsoft Visual C++ 2005 Redistributable Package. Wenn auf dem Windows-Server, auf dem Sie Vibe installieren, nicht bereits die neueste Version von Visual C++ Redistributable Package installiert ist, müssen Sie das Paket installieren, damit die Vibe-Website korrekt funktioniert. Die erforderliche Version des Visual C++ Redistributable Package erhalten Sie unter:

- ♦ [Microsoft Visual C++ 2005 SP1 Redistributable Package \(x86\) \(http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?familyid=200B2FD9-AE1A-4A14-984D-389C36F85647&displaylang=en\)](http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?familyid=200B2FD9-AE1A-4A14-984D-389C36F85647&displaylang=en)
- ♦ [Microsoft Visual C++ 2005 SP1 Redistributable Package \(x64\) \(http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?familyid=EB4EBE2D-33C0-4A47-9DD4-B9A6D7BD44DA&displaylang=en\)](http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?familyid=EB4EBE2D-33C0-4A47-9DD4-B9A6D7BD44DA&displaylang=en)

Weitere Informationen finden Sie im Artikel *Neue Abhängigkeit für Outside In 8.2.0 und höhere Versionen, nur Windows-Produkte* (Doc ID 468895.1) auf der [Oracle Support-Website \(http://www.oracle.com/support\)](http://www.oracle.com/support). Sie müssen sich auf der Oracle Support-Website anmelden, um auf das Support-Dokument zugreifen zu können.

## 6.13 Kompatibilität mit Access Manager

Um Novell Vibe erfolgreich mit Novell Access Manager verwenden zu können, muss Access Manager 3.1 SP1 IR1 installiert sein. Diese Version ist auf der [Novell Downloads-Website \(http://download.novell.com\)](http://download.novell.com) verfügbar.

## 7 Probleme in Vibe

- ♦ [Abschnitt 7.1, „Probleme bei der LDAP-Synchronisierung“, auf Seite 12](#)
- ♦ [Abschnitt 7.2, „Kopierbeschränkung für den Arbeitsbereich“, auf Seite 13](#)
- ♦ [Abschnitt 7.3, „Export-/Importbeschränkung“, auf Seite 13](#)
- ♦ [Abschnitt 7.4, „Dateinamen mit Doppelbyte-Zeichen werden bei der Erstellung einer ZIP-Datei geändert“, auf Seite 13](#)
- ♦ [Abschnitt 7.5, „Problem beim Löschen von Dateien in MySQL“, auf Seite 14](#)
- ♦ [Abschnitt 7.6, „Problem bei der Umbenennung von Dateien mit WebDAV“, auf Seite 14](#)
- ♦ [Abschnitt 7.7, „Passwortgeschützte Dateien“, auf Seite 14](#)
- ♦ [Abschnitt 7.8, „Beschränkung der Struktur für gespiegelte Ordner“, auf Seite 14](#)
- ♦ [Abschnitt 7.9, „Beschränkung der Versionsverwaltung für gespiegelte Ordner“, auf Seite 14](#)
- ♦ [Abschnitt 7.10, „Problem beim Verschachteln von Ordnern und Arbeitsbereichen“, auf Seite 14](#)
- ♦ [Abschnitt 7.11, „Lizenzberichtprobleme“, auf Seite 15](#)
- ♦ [Abschnitt 7.12, „Datumsattribut in benutzerdefinierten Einträgen und Ansichten“, auf Seite 15](#)
- ♦ [Abschnitt 7.13, „Ziehen und Ablegen von einer GroupWise-Nachricht aus“, auf Seite 15](#)
- ♦ [Abschnitt 7.14, „Probleme bei der Integration von GroupWise“, auf Seite 15](#)

- ◆ Abschnitt 7.15, „Firefox-Beschränkung beim Senden von Emails“, auf Seite 16
- ◆ Abschnitt 7.16, „Windows-Aktualisierung für WebDAV-Funktionalität für Windows Vista und Windows XP“, auf Seite 16
- ◆ Abschnitt 7.17, „Probleme bei WebDAV/Bearbeiten an Ort und Stelle mit Microsoft Windows Vista und Microsoft Office“, auf Seite 17
- ◆ Abschnitt 7.18, „Problem bei WebDAV/Bearbeiten an Ort und Stelle unter Windows 7“, auf Seite 18
- ◆ Abschnitt 7.19, „Problem mit der WebDAV-URL unter Windows Vista und Windows 7“, auf Seite 18
- ◆ Abschnitt 7.20, „WebDAV-Einschränkungen auf einem Mac“, auf Seite 18
- ◆ Abschnitt 7.21, „Beim Anzeigen eines Vibe-Ordners in Windows-Explorer wird unter Windows XP ein zusätzlicher Ordner angezeigt“, auf Seite 19
- ◆ Abschnitt 7.22, „Datenquotenproblem mit OpenOffice.org“, auf Seite 19
- ◆ Abschnitt 7.23, „HTML-Konvertierungsfehler auf einem Linux-Server“, auf Seite 20
- ◆ Abschnitt 7.24, „Das Benutzerprofil unterstützt keine Verwendung benutzerdefinierter JSP-Dateien“, auf Seite 20

## 7.1 Probleme bei der LDAP-Synchronisierung

- ◆ Abschnitt 7.1.1, „Probleme bei der ersten Synchronisierung von Vibe-Benutzern“, auf Seite 12
- ◆ Abschnitt 7.1.2, „Probleme beim Umbenennen und Verschieben von Benutzern in Ihrem LDAP-Verzeichnis“, auf Seite 12

### 7.1.1 Probleme bei der ersten Synchronisierung von Vibe-Benutzern

Wenn Sie Novell Vibe OnPrem-Benutzer erstellen, indem Sie Benutzer von einem LDAP-Verzeichnis importieren, werden möglicherweise nicht alle im LDAP-Verzeichnis befindlichen Benutzer in Vibe angezeigt, wenn der Wert des LDAP-Attributs, das Sie zur Synchronisierung von Benutzern verwenden, nicht eindeutig ist. Wenn Sie beispielsweise das Attribut `cn` zur Identifizierung von Benutzern verwenden und wenn mehrere Benutzer mit demselben Wert `cn` vorhanden sind, wird nur die erste Instanz des doppelten Benutzernamens in Vibe synchronisiert.

Verwenden Sie zur Behebung dieses Problems ein Attribut, dessen Wert über alle Container hinweg immer eindeutig ist, wie zum Beispiel `emailAddress`.

### 7.1.2 Probleme beim Umbenennen und Verschieben von Benutzern in Ihrem LDAP-Verzeichnis

Durch Umbenennen oder Verschieben von Benutzern in Ihrem LDAP-Verzeichnis werden in Vibe möglicherweise neue Benutzer erstellt. Wenn Sie einen Benutzer im LDAP-Verzeichnis umbenennen oder verschieben, nimmt Vibe nämlich an, dass der neue Name (oder der neue Standort desselben Namens) einen neuen Benutzer darstellt, keinen geänderten Benutzer, und erstellt daher einen neuen Vibe-Benutzer.

Um dieses Problem zu beheben, sollten Sie ein LDAP-Attribut angeben, das den Benutzer eindeutig identifiziert. Weitere Informationen finden Sie unter „LDAP-Attribut zur Identifizierung eines Benutzers oder einer Gruppe“ im Abschnitt „LDAP-Verbindungen“ im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Installationshandbuch*.

## 7.2 Kopierbeschränkung für den Arbeitsbereich

Wenn Sie einen Arbeitsbereich kopieren, werden die benutzerdefinierten Formular- und Workflow-Definitionen in diesem Arbeitsbereich nicht in die Kopie des Arbeitsbereichs übertragen. Sie können diese Beschränkung umgehen, indem Sie die Definitionen auf eine höhere Ebene im Arbeitsbereich-Baum verschieben.

- 1 Navigieren Sie zum Ordner im ursprünglichen Arbeitsbereich, in dem sich die Definitionen befinden.
- 2 Klicken Sie in der Symbolleiste „Arbeitsbereich“ auf *Verwalten > Formular- und Ansichtsdesigner*.
- 3 Erweitern Sie den Baum „Formular- und Ansichtsdesigner“ und klicken Sie anschließend auf die Definition, die Sie verschieben möchten.
- 4 Klicken Sie im Feld „Definitionseigenschaften“ auf *Diese Definition verschieben*, um den Arbeitsbereichs- und Ordnerbaum Ihrer Vibe-Website anzuzeigen. Erweitern Sie den Baum danach, bis der gewünschte Zielort für die Definition angezeigt wird.  
  
Um die Definition in der Kopie des ursprünglichen Arbeitsbereichs verfügbar zu machen, verschieben Sie die Definition an einen Standort im Baum, der sich oberhalb des ursprünglichen Arbeitsbereichs und der Kopie des Arbeitsbereichs befindet.  
  
Um die Definition global auf Ihrer Vibe-Website verfügbar zu machen, verschieben Sie sie in das Stammverzeichnis des Arbeitsbereichs- und Ordnerbaums.
- 5 Wählen Sie zum Verschieben der Definition den Zielort aus und klicken Sie anschließend auf *OK*.
- 6 Klicken Sie zweimal auf *Schließen*, um zur Hauptseite von Vibe zurückzukehren.
- 7 Vergewissern Sie sich, dass sich die Definition nun in der Kopie des Arbeitsbereichs befindet.
- 8 Wiederholen Sie diesen Vorgang für jede Definition, die im kopierten Arbeitsbereich verfügbar sein soll.

## 7.3 Export-/Importbeschränkung

Wenn ein exportierter Arbeitsbereich, Ordner oder Eintrag eine Verknüpfung zu einem Element aufweist, das nicht in der Exportdatei enthalten ist, funktioniert die Verknüpfung nicht richtig, wenn die Datei in einem anderen Vibe-System importiert wird.

## 7.4 Dateinamen mit Doppelbyte-Zeichen werden bei der Erstellung einer ZIP-Datei geändert

Wenn Vibe 3 zur Erstellung einer ZIP-Datei aus Dateien verwendet wird, deren Dateinamen Doppelbyte-Zeichen enthalten, werden die Dateinamen der heruntergeladenen Dateien wie folgt angezeigt: *\_file1*, *\_file2*, *\_file3* usw. Der Grund hierfür ist, dass die ZIP-Datei-Funktion von Java keine Dateinamen mit Doppelbyte-Zeichen erstellen kann.

In Vibe bleiben die Dateien unverändert.

Informationen zum Herunterladen von Dateien in Vibe finden Sie im Abschnitt „[Herunterladen von Dateien](#)“ im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Benutzerhandbuch*.

## 7.5 Problem beim Löschen von Dateien in MySQL

Wenn Sie MySQL verwenden, sehen Sie eventuell die folgende Fehlermeldung, sobald Sie Dateien hochladen und diese anschließend löschen:

```
class org.hibernate.exception.GenericJDBCException  
Cannot release connection
```

Dies wird durch einen [MySQL-Fehler \(http://bugs.mysql.com/bug.php?id=45357\)](http://bugs.mysql.com/bug.php?id=45357) verursacht. Um dieses Problem zu beheben, müssen Sie MySQL auf die Version [5.1.40 oder höher \(http://dev.mysql.com/downloads/mysql\)](http://dev.mysql.com/downloads/mysql) aktualisieren.

## 7.6 Problem bei der Umbenennung von Dateien mit WebDAV

Bei der Umbenennung einer Vibe-Datei über einen WebDAV-Client wird nur die angehängte Datei umbenannt. Der Titel des Vibe-Ordneintrags, mit dem die Datei verknüpft ist, wird nicht umbenannt.

Grund dafür ist die neue Möglichkeit in Vibe, bei der Erstellung eines Dateieintrags unabhängig vom Dateinamen der verknüpften Datei einen beliebigen Titel anzugeben. Bislang wurde als Titel für Dateieinträge der Dateiname der verknüpften Datei übernommen.

## 7.7 Passwortgeschützte Dateien

Dateien, die in der Anwendung, in der sie erstellt wurden, durch ein Passwort geschützt wurden, können auf der Novell Vibe-Website nicht angezeigt werden. Diese Funktionsweise ist beabsichtigt.

## 7.8 Beschränkung der Struktur für gespiegelte Ordner

Sie können die Funktion „Diesen Ordner verschieben“ von Novell Vibe nicht zum Verschieben eines Ordners mit gespiegelten Dateien innerhalb eines anderen Ordners mit gespiegelten Dateien verwenden.

## 7.9 Beschränkung der Versionsverwaltung für gespiegelte Ordner

Wenn Sie eine Datei in einem gespiegelten Ordner bearbeiten und anschließend den Versionsverlauf überprüfen, sehen Sie nur die neueste Version der Datei und zur Bearbeitung am gespiegelten Standort ist auch nur die neueste Version der Datei verfügbar. Diese Funktionsweise ist beabsichtigt. Die Versionsverwaltung für Dokumente ist zurzeit in gespiegelten Ordnern nicht verfügbar.

## 7.10 Problem beim Verschachteln von Ordnern und Arbeitsbereichen

Aufgrund von Datenbankbeschränkungen ist die maximal zulässige Anzahl von verschachtelten Ordnern und Arbeitsbereichen in Vibe auf 45 festgelegt. Sie können beispielsweise einen Ordner in einem Ordner erstellen, anschließend wiederum einen Ordner in diesem Ordner erstellen und so weiter, bis die Ordnerstruktur 45 Ebenen tief ist. Sie können nicht mehr als 45 Ebenen in der Ordnerstruktur erstellen.

## 7.11 Lizenzberichtprobleme

Die aktuelle Belegung der Novell Vibe-Lizenzen kann über das Symbol *Verwaltung* angezeigt werden. Auf der Verwaltungsseite klicken Sie unter *Berichte* auf *Lizenzbericht*. Der Lizenzbericht zählt zurzeit Administrator, Gast und drei interne Benutzer (*\_emailPostingAgent*, *\_jobProcessingAgent* und *\_synchronizationAgent*) als lokale Benutzer. Der Administrator zählt als aktiver Benutzer, doch die anderen vier lokalen Benutzer werden Ihrer Vibe-Lizenznutzung nicht angerechnet.

## 7.12 Datumsattribut in benutzerdefinierten Einträgen und Ansichten

Wenn Sie das Attribut „Datum“ in einem benutzerdefinierten Eintrag oder einer benutzerdefinierten Anzeige verwenden, sehen Benutzer in anderen Zeitzonen möglicherweise andere Datumsangaben als Sie selbst.

Novell Vibe speichert das Datum mit der Uhrzeit Mitternacht des ausgewählten Datums in der Zeitzone des Vibe-Benutzers in GMT. So wird beispielsweise der 13. Januar 2010 in der EST-Zeitzone als GMT-7:00 (20100113T0700) gespeichert. Es treten keine Probleme auf, wenn sich Personen in derselben Zeitzone befinden. Wenn sich Personen jedoch in einer anderen Zeitzone befinden, könnte Mitternacht in der EST-Zeitzone in ihrer Zeitzone ein anderer Tag sein. Diese Diskrepanz wird in einer zukünftigen Version behoben.

## 7.13 Ziehen und Ablegen von einer GroupWise-Nachricht aus

Im GroupWise-Client können Sie Dateien, die an GroupWise-Nachrichten angehängt sind, nicht erfolgreich in das Novell Vibe Drag-and-Drop-Fenster ziehen, das sich öffnet, wenn Sie in der Symbolleiste „Ordneintrag“ auf die Option *Datei zu Ordner hinzufügen* klicken. Speichern Sie zunächst den Anhang, ziehen Sie anschließend die gespeicherte Datei in das Drag-and-Drop-Fenster und legen Sie sie dort ab.

## 7.14 Probleme bei der Integration von GroupWise

Um vom GroupWise® Windows-Client auf eine Novell Vibe-Website zugreifen zu können, muss die Zeiteinstellung auf der Arbeitsstation des GroupWise-Benutzers mit der Zeiteinstellung auf dem Vibe-Server übereinstimmen. Die Abweichung darf höchstens fünf Minuten betragen. Bei einer Abweichung von mehr als fünf Minuten wird beim Versuch des GroupWise-Clients, die Vibe-Website zu kontaktieren, eine Zeitüberschreitung gemeldet. Setzen Sie, wenn möglich, die Uhrzeit des Servers oder der Arbeitsstation auf die korrekte und übereinstimmende Uhrzeit zurück.

Wenn der Zeitunterschied ein notwendiger Teil Ihrer Systemkonfiguration ist, können Sie die Zeitüberschreitungseinstellung für Webdienste wie GroupWise, die sich bei der Vibe-Website über [WS-Security \(http://en.wikipedia.org/wiki/Web\\_Services\\_Security\)](http://en.wikipedia.org/wiki/Web_Services_Security) authentifizieren, ändern.

- 1 Erstellen Sie eine Sicherungskopie der folgenden Datei:

```
teaming_directory/webapps/ssf/WEB-INF/server-config.wsdd
```

- 2 Öffnen Sie die Datei `server-config.wsdd` in einem Texteditor.

### 3 Suchen Sie den folgenden Abschnitt:

```
<handler type="java:org.apache.ws.axis.security.WSDoAllReceiver">
<parameter name="passwordCallbackClass"
value="org.kablink.teaming.remoting.ws.security.PWCallback"/>
<parameter name="action" value="UsernameToken Timestamp"/>
</handler>
```

### 4 Fügen Sie einen Parameter `timeToLive` mit einem hohen Zeitüberschreitungswert ein (zum Beispiel 86400 für 24 Stunden).

```
<handler type="java:org.apache.ws.axis.security.WSDoAllReceiver">
<parameter name="passwordCallbackClass"
value="org.kablink.teaming.remoting.ws.security.PWCallback"/>
<parameter name="action" value="UsernameToken Timestamp"/>
<parameter name="timeToLive" value="86400"/>
</handler>
```

### 5 Wiederholen Sie [Schritt 3](#) und [Schritt 4](#) für die zweite Instanz des Abschnitts in der Datei `server-config.wsdd`.

### 6 Speichern Sie die Datei `server-config.wsdd` und starten Sie den Server neu.

Diese Konfigurationsänderung wirkt sich auf alle Clientanwendungen aus, die sich beim Server über WS-Security authentifizieren, also nicht nur auf GroupWise.

## 7.15 Firefox-Beschränkung beim Senden von Emails

Wenn Sie von der Novell Vibe-Website eine Email-Nachricht senden und das Feld *Email-Adressen hinzufügen* einen Tippfehler oder einen ungültigen Empfänger enthält, wird eine Fehlermeldung zurückgegeben, die u. a. auch die Schaltfläche *Zurück zur vorherigen Seite* enthält. In Firefox kehren Sie zwar zur Seite „Email senden“ zurück, doch der Inhalt der Nachricht geht dabei verloren. Im Internet Explorer wird der Inhalt der Nachricht bei diesem Vorgang beibehalten.

Wenn Sie Emails von der Vibe-Website über Firefox senden, wählen Sie, soweit möglich, Vibe-Benutzer als Empfänger aus oder kopieren Sie die Email-Adressen der Empfänger, um Tippfehler im Feld *Email-Adressen hinzufügen* zu vermeiden.

## 7.16 Windows-Aktualisierung für WebDAV-Funktionalität für Windows Vista und Windows XP

---

**Wichtig:** Diese Aktualisierung darf nur unter Windows Vista und Windows XP installiert werden. Unter Windows 7 darf sie nicht installiert werden.

---

Um die Novell Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ in Ihrem Browser unter Windows Vista und Windows XP verwenden zu können, müssen Sie die folgende Windows WebDAV-Aktualisierung installieren:

[Softwareaktualisierung für Webordner \(KB907306\) \(http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?familyid=17C36612-632E-4C04-9382-987622ED1D64&displaylang=en\)](http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?familyid=17C36612-632E-4C04-9382-987622ED1D64&displaylang=en).

Durch diese Windows-Aktualisierung können OpenOffice.org und Microsoft Office korrekt mit der Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ interagieren.

## 7.17 Probleme bei WebDAV/Bearbeiten an Ort und Stelle mit Microsoft Windows Vista und Microsoft Office

Unter Microsoft Windows Vista treten Probleme mit dem WebDAV-Zugriff auf, die sich auf alle WebDAV-Interaktionen auswirken. Zudem verhindert ein Vista-spezifisches Problem mit Applets unter Umständen, dass die Novell Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ korrekt funktioniert. Vergewissern Sie sich, dass Sie die neueste Version von Vista ausführen. Vergewissern Sie sich, dass Sie die unter [Abschnitt 7.16](#), „Windows-Aktualisierung für WebDAV-Funktionalität für Windows Vista und Windows XP“, auf Seite 16 beschriebene Aktualisierung von Windows WebDAV installiert haben.

Windows Vista-Benutzer, die auch Internet Explorer verwenden, sehen möglicherweise eine Java-Warnung, wenn Sie versuchen, die Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ zu verwenden. (Firefox-Benutzer sehen diesen Fehler nicht.)

So konfigurieren Sie Internet Explorer für die Unterstützung der Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“:

- 1 Klicken Sie in Internet Explorer auf *Extras* > *Internetoptionen*.
- 2 Klicken Sie auf *Sicherheit*, wählen Sie *Verbürgte Websites* aus und klicken Sie anschließend auf *Websites*.
- 3 Geben Sie im Feld *Diese Website zur Zone hinzufügen* die URL Ihres Vibe-Servers an und klicken Sie anschließend auf *Hinzufügen*.
- 4 Aktivieren bzw. deaktivieren Sie entsprechend Ihrem Vibe-Server die Funktion *Serverprüfung (https:) für alle Websites in dieser Zone erforderlich*.
- 5 Klicken Sie auf *Schließen* und anschließend auf *OK*, um die Sicherheitseinstellungen zu speichern.

Damit Microsoft Office-Anwendungen unter Windows Vista die Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ unterstützen, müssen Sie der Windows-Registrierung für jede Microsoft Office-Anwendung einen neuen Schlüssel hinzufügen.

- 1 Navigieren Sie im Windows Explorer zu `Programme/Microsoft Office/Office12`.
- 2 Scrollen Sie nach unten zu den einzelnen Microsoft Office .exe-Dateien:  
excel.exe  
powerpnt.exe  
winword.exe  
...
- 3 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die einzelnen ausführbaren Dateien und klicken Sie anschließend auf *Eigenschaften*.
- 4 Klicken Sie auf *Kompatibilität*.
- 5 Wählen Sie die Option *Dieses Programm im Kompatibilitätsmodus ausführen für* und wählen Sie anschließend aus der Dropdown-Liste *Windows XP (Service Pack 2)* aus.
- 6 Starten Sie den Computer neu.

Sie sollten nun die Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ für Microsoft Office-Dateien verwenden können.

---

**Hinweis:** Obwohl die Verwendung der Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ in Microsoft Office durch diese Schritte ermöglicht wird, beheben Sie dadurch nicht das Problem, dass Vista in Vibe keine Dateien über WebDAV anhängen kann.

---

Zusätzliche Informationen zu Applets finden Sie in den folgenden Sun-Mitteilungen:

- ♦ [Bug 6440902 \(http://bugs.sun.com/bugdatabase/view\\_bug.do?bug\\_id=6440902\)](http://bugs.sun.com/bugdatabase/view_bug.do?bug_id=6440902)
- ♦ [Bug 6432317 \(http://bugs.sun.com/bugdatabase/view\\_bug.do?bug\\_id=6432317\)](http://bugs.sun.com/bugdatabase/view_bug.do?bug_id=6432317)

## 7.18 Problem bei WebDAV/Bearbeiten an Ort und Stelle unter Windows 7

Wenn Sie die Novell Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ verwenden, um ein Word-Dokument auf einer Windows 7-Arbeitsstation in Office 2007 oder Office 2010 zu bearbeiten, fragt Word Sie nach dem Verzeichnis, in dem die bearbeitete Datei gespeichert werden soll, anstatt sie wieder auf der Vibe-Website zu speichern. Je nachdem, ob Sie Vibe mit einer sicheren HTTPS-Verbindung oder einer nicht sicheren HTTP-Verbindung ausführen möchten, müssen Sie Vibe unterschiedlich konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter dem Thema „[Bearbeiten von Dateien mit der Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“](#)“ im Abschnitt „[Konfigurieren von Vibe zur Unterstützung von WebDAV unter Windows 7](#)“ im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Verwaltungshandbuch*.

## 7.19 Problem mit der WebDAV-URL unter Windows Vista und Windows 7

Wenn Sie die WebDAV-URL eines Novell Vibe-Ordners für die Funktion „Netzwerkverzeichnis hinzufügen“ kopieren, kann das Laufwerk unter Windows Vista und Windows 7 unter Umständen nicht zugeordnet werden. Bei Verwendung von Vibe unter Windows Vista und Windows 7 sollten Sie daher statt dieser Funktion immer die Funktion „Netzlaufwerk zuordnen“ verwenden.

## 7.20 WebDAV-Einschränkungen auf einem Mac

Die WebDAV-Funktionalität ist in einer Mac-Umgebung eingeschränkt.

- ♦ [Abschnitt 7.20.1, „Einschränkungen auf einem Mac bei der Bearbeitung von Dateien mittels WebDAV“](#), auf Seite 18
- ♦ [Abschnitt 7.20.2, „Einschränkungen auf einem Mac beim Anzeigen eines Vibe-Ordners mittels WebDAV“](#), auf Seite 19

### 7.20.1 Einschränkungen auf einem Mac bei der Bearbeitung von Dateien mittels WebDAV

Die Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ wird auf einem Mac nicht unterstützt, wenn Microsoft Office als Dokumenteditor verwendet wird. Wenn Sie diese Funktion auf einem Mac verwenden möchten, müssen Sie OpenOffice als Dokumenteditor verwenden.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „[Verwenden von WebDAV zur Bearbeitung einzelner Dateien](#)“ im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Handbuch für Fortgeschrittene*.

## 7.20.2 Einschränkungen auf einem Mac beim Anzeigen eines Vibe-Ordners mittels WebDAV

Aufgrund der Einschränkungen der WebDAV-Funktionalität auf einem Mac kann WebDAV in einer Mac-Umgebung nicht zum Anzeigen eines Vibe-Ordners verwendet werden.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „[Verwenden von WebDAV für einen Vibe-Ordner](#)“ im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Handbuch für Fortgeschrittene*.

## 7.21 Beim Anzeigen eines Vibe-Ordners in Windows-Explorer wird unter Windows XP ein zusätzlicher Ordner angezeigt

Wenn Sie unter Windows XP einen Vibe-Ordner in Windows-Explorer anzeigen, wird möglicherweise ein zusätzlicher Unterordner mit dem gleichen Namen wie der übergeordnete Ordner angezeigt.

So lösen Sie dieses Problem:

- 1 Rufen Sie einen Webbrowser auf.
- 2 Navigieren Sie zum Microsoft Download Center und installieren Sie die Softwareaktualisierung für Webordner (KB907306). (<http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?FamilyId=17C36612-632E-4C04-9382-987622ED1D64&displaylang=en>)
- 3 Befolgen Sie zur Installation der Softwareaktualisierung die Anweisungen auf dem Bildschirm.

## 7.22 Datenquotenproblem mit OpenOffice.org

OpenOffice.org erstellt bei jedem Klicken auf *Speichern* eine neue Dokumentversion, anstatt eine neue Version nur beim Schließen des bearbeiteten Dokuments zu erstellen. Aufgrund dieses Verhaltens erreichen Sie sehr schnell Ihre Datenquote. Die Erstellung unnötiger Versionen des gleichen Dokuments lässt sich einerseits vermeiden, andererseits können Sie diese Versionen auch löschen, falls sie erstellt wurden.

- ♦ [Abschnitt 7.22.1, „Vermeiden der Erstellung unnötiger Dokumentversionen“](#), auf Seite 19
- ♦ [Abschnitt 7.22.2, „Löschen nicht benötigter Dokumentversionen“](#), auf Seite 19

### 7.22.1 Vermeiden der Erstellung unnötiger Dokumentversionen

Beachten Sie zur Vermeidung unnötiger Versionen desselben Dokuments eine der beiden folgenden Maßnahmen:

- ♦ Klicken Sie während der Bearbeitung eines Dokuments nicht mehrmals auf *Speichern*. Klicken Sie stattdessen nur einmal auf *Speichern*, bevor Sie das Dokument in OpenOffice.org schließen.
- ♦ Verwenden Sie zur Bearbeitung von Dokumenten in Vibe einen anderen Dokumenteditor als OpenOffice.org. Verwenden Sie zum Beispiel Microsoft Word.

### 7.22.2 Löschen nicht benötigter Dokumentversionen

Sie können bestimmte Versionen eines Dokuments löschen. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „[Löschen vorhandener Versionen einer Datei](#)“ im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Benutzerhandbuch*.

## 7.23 HTML-Konvertierungsfehler auf einem Linux-Server

Wenn Sie bei dem Versuch, eine Datei anzuzeigen, einen HTML-Konvertierungsfehler erhalten, fehlen auf Ihrem Vibe-Linux-Server möglicherweise die hierzu erforderlichen Bibliotheken.

So installieren Sie die fehlenden Bibliotheken:

- 1 Wechseln Sie zu folgendem Verzeichnis:  
`/opt/novell/teaming/stellent-converter/linux/x86`
- 2 Führen Sie das Programm `exporter` aus.  
Die Fehlermeldungen zu fehlenden Eingabe- und Ausgabedateien sind zu erwarten.
- 3 Suchen Sie nach Fehlermeldungen zu fehlenden Bibliotheken.
- 4 Wenn Bibliotheksfehler angezeigt werden, installieren Sie alle fehlenden Bibliotheken.

## 7.24 Das Benutzerprofil unterstützt keine Verwendung benutzerdefinierter JSP-Dateien

Wenn Sie Attribute für das Benutzerprofilformular oder die Benutzerprofilansicht im Formular- und Ansichtsdesigner erstellen oder ändern, können Sie keine benutzerdefinierten JSP-Dateien referenzieren.

Bei der Änderung der Attribute für Arbeitsbereiche, Ordner und Einträge ist dies hingegen möglich. Nähere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Referenzieren von JSP-Dateien in Vibe-Formularen und -Ansichten“ im *Novell Vibe OnPrem 3.1-Handbuch für Fortgeschrittene*.

# 8 Entwicklerprobleme

- ♦ [Abschnitt 8.1, „Mehrfachreferenzwerte in SOAP-Payloads“](#), auf Seite 20

## 8.1 Mehrfachreferenzwerte in SOAP-Payloads

Standardmäßig generieren Novell Vibe-SOAP-Payloads keine Mehrfachreferenzwerte. Sie können die `server-config.wsdd`-Dateien so konfigurieren, dass Mehrfachreferenzwerte generiert werden.

- 1 Wechseln Sie zu dem Verzeichnis, in dem sich eine `server-config.wsdd`-Datei befindet.  
Eine Vibe-Installation enthält zwei `server-config.wsdd`-Dateien. Die Standardverzeichnisse dieser Dateien hängen von der jeweiligen Plattform ab:

Linux: `/opt/novell/teaming/apache-tomcat-version/webapps/ssf/WEB-INF`  
`/opt/novell/teaming/apache-tomcat-version/webapps/ssr/WEB-INF`

Windows: `c:\Program Files\Novell\Teaming\apache-tomcat-version\webapps\`  
`ssf\WEB-INF`  
`c:\Program Files\Novell\Teaming\apache-tomcat-version\webapps\`  
`ssr\WEB-INF`

- 2 In der folgenden Zeile:

```
<parameter name="sendMultiRefs" value="false"/>
```

Ändern Sie `false` zu `true`.

- 3 Speichern Sie die `server-config.wsdd`-Datei und schließen Sie anschließend den Texteditor.
- 4 Erstellen Sie eine Sicherungskopie der bearbeiteten Datei `server-config.wsdd`.  
Bei einer Aktualisierung der Vibe-Software wird die Datei `server-config.wsdd` vom Vibe-Installationsprogramm überschrieben. Sie müssen entweder die aktualisierte Datei nach der Aktualisierung wiederherstellen oder die Bearbeitung wiederholen.
- 5 Wiederholen Sie den Vorgang für die zweite `server-config.wsdd`-Datei der Vibe-Software.

## 9 Lokalisierungsprobleme

- ♦ [Abschnitt 9.1, „Benutzernamen mit erweiterten Zeichen werden in GroupWise nicht in Email-Nachrichten angezeigt“](#), auf Seite 21
- ♦ [Abschnitt 9.2, „Erweiterte Zeichen sind in einfachen URLs nicht zulässig“](#), auf Seite 22
- ♦ [Abschnitt 9.3, „Erweiterte Zeichen und Doppelbyte-Zeichen in Dateianhangnamen“](#), auf Seite 22
- ♦ [Abschnitt 9.4, „Chinesische Zeichen in den Aktivitätsprotokollen“](#), auf Seite 22
- ♦ [Abschnitt 9.5, „Beschränkung im Internet Explorer 6 für internationale Zeichen in Dateinamen“](#), auf Seite 23

### 9.1 Benutzernamen mit erweiterten Zeichen werden in GroupWise nicht in Email-Nachrichten angezeigt

Benutzernamen, die erweiterte Zeichen enthalten, werden in Email-Nachrichten, die aus Vibe gesendet und in GroupWise angezeigt werden, nicht im Bereich *Von* angezeigt.

Zur Behebung dieses Problems müssen Sie die Startskripts Ihres Vibe-Servers bearbeiten. Die Startskripts und deren Speicherort variieren geringfügig, je nachdem, ob die Vibe-Installation auf einem Linux- oder Windows-Server ausgeführt wird.

- ♦ [Abschnitt 9.1.1, „Linux“](#), auf Seite 21
- ♦ [Abschnitt 9.1.2, „Windows“](#), auf Seite 21

#### 9.1.1 Linux

- 1 Öffnen Sie die Datei `catalina.sh` in einem Texteditor. Diese Datei befindet sich im folgenden Verzeichnis:

```
opt/novell/teaming/apache-tomcat/bin
```

- 2 Suchen Sie in dieser Datei nach `UTF8` und ändern Sie diese Zeichenfolge in `UTF-8`.
- 3 Stoppen Sie den Vibe-Server und starten Sie ihn neu.

#### 9.1.2 Windows

- 1 Öffnen Sie die Datei `service.bat` in einem Texteditor. Diese Datei befindet sich im folgenden Verzeichnis:

```
c:\Program Files\Novell\Teaming\apache-tomcat\bin
```

- 2 Suchen Sie in dieser Datei nach `UTF8` und ändern Sie diese Zeichenfolge in `UTF-8`.
- 3 Öffnen Sie die Datei `catalina.bat` in einem Texteditor. Diese Datei befindet sich im folgenden Verzeichnis:

c:\Program Files\Novell\Teaming\apache-tomcat\bin

- 4 Suchen Sie in dieser Datei nach UTF8 und ändern Sie diese Zeichenfolge in UTF-8.
- 5 Stoppen Sie den Vibe-Server und starten Sie ihn neu.

## 9.2 Erweiterte Zeichen sind in einfachen URLs nicht zulässig

Auf der Seite „Standardeinstellungen konfigurieren“ in Ihrem Arbeitsbereich werden im Feld *URL definieren* keine erweiterten Zeichen akzeptiert. Verwenden Sie in einfachen URLs nur alphabetische Zeichen und Ziffern.

## 9.3 Erweiterte Zeichen und Doppelbyte-Zeichen in Dateianhangsnamen

Wenn Outlook-Benutzer Postings an die Novell Vibe-Website senden und an die Nachrichten Dateien angehängt sind, deren Dateinamen erweiterte Zeichen oder Doppelbyte-Zeichen enthalten, kommen die Anhänge nicht auf der Vibe-Website an, es sei denn, der Exchange-Server ist korrekt konfiguriert. Befolgen Sie die Anweisungen unter *Fremde Zeichen werden als Fragezeichen angezeigt, wenn sie von OWA aus gesendet werden* (<http://www.windowsnetworking.com/kbase/WindowsTips/Windows2000/AdminTips/Exchange/ForeigncharactersappearasquestionmarkswhensentfromOWA.html>), um den Exchange-Server so zu konfigurieren, dass er die Dateinamen korrekt überträgt.

## 9.4 Chinesische Zeichen in den Aktivitätsprotokollen

Wird die Datei *report.csv* für einen Aktivitätsbericht in Microsoft Excel geöffnet, so werden chinesische Zeichen nicht korrekt angezeigt, obwohl die Datei *report.csv* korrekt konfiguriert wurde. Der Grund hierfür ist, dass Excel zum Lesen dieser Datei immer den Zeichensatz „ISO Latin“ verwendet.

Sie können das Problem umgehen, indem Sie das OpenOffice.org Calc-Kalkulationsprogramm anstelle von Excel verwenden. Es stellt chinesische Zeichen korrekt dar.

So umgehen Sie das Problem in Excel:

- 1 Importieren Sie die Datei *report.csv* in Excel über *Daten > Externe Daten importieren > Daten importieren*.
- 2 Wählen Sie die Datei *report.csv* aus und klicken Sie anschließend auf *Öffnen*.
- 3 Wählen Sie die Optionen *Begrenzt* und *UTF-8* aus und klicken Sie anschließend auf *Weiter*.
- 4 Wählen Sie *Komma* als Begrenzungszeichen aus, klicken Sie auf *Weiter* und anschließend auf *Fertigstellen*.

Die chinesischen Zeichen sollten nun in Excel korrekt angezeigt werden.

## 9.5 Beschränkung im Internet Explorer 6 für internationale Zeichen in Dateinamen

Wenn Sie in Internet Explorer 6 eine Datei in einen Dateiordner hochladen, deren Dateiname internationale Zeichen enthält, und wenn Sie diese Datei bearbeiten und dabei eine neue Version erstellen, funktioniert der Link zur ursprünglichen Version der Datei nicht mehr, weil Internet Explorer 6 den Dateinamen doppelt verschlüsselt hat. Sie beheben dieses Problem, indem Sie Internet Explorer auf die Version 7 oder höher aktualisieren.

## 10 Sicherheitsprobleme

Zum Schutz Ihrer Novell Vibe-Website sollten Sie die für Ihr Betriebssystem vorliegenden Programmkorrekturen und Sicherheitsfixes regelmäßig installieren.

## 11 Fehlerbehebungen in Vibe 3.1

Eine Liste der Fehler (Bugs), die seit Vibe OnPrem 3 behoben wurden, finden Sie in der [Novell Vibe OnPrem 3.1 Bug-Liste](http://www.novell.com/documentation/vibe_onprem31/vibe31_fixes/vibe31_fixes.html) ([http://www.novell.com/documentation/vibe\\_onprem31/vibe31\\_fixes/vibe31\\_fixes.html](http://www.novell.com/documentation/vibe_onprem31/vibe31_fixes/vibe31_fixes.html)). Sie können die Bug-Ziffern in [Bugzilla](https://bugzilla.novell.com) (<https://bugzilla.novell.com>) nachschlagen, um weitere Informationen zu den einzelnen Bugs zu erhalten.

## 12 Dokumentation zu Vibe

In den folgenden Quellen finden Sie Informationen zu Novell Vibe 3.1:

- ♦ Online-Produktdokumentation: [Novell Vibe 3.1-Dokumentations-Website](http://www.novell.com/documentation/vibe_onprem31) ([http://www.novell.com/documentation/vibe\\_onprem31](http://www.novell.com/documentation/vibe_onprem31))
- ♦ In Novell Vibe enthaltene Produktdokumentation:
  - ♦ **Hilfesystem:** Klicken Sie zum Öffnen des Hilfesystems auf das *Hilfesymbol* (Fragezeichen) rechts oben auf der Startseite von Vibe.

Neben der Novell Vibe-Produktdokumentation bieten folgende Ressourcen weitere Informationen zu Vibe 3.1:

- ♦ [Produkt-Website für Novell Vibe](http://www.novell.com/products/vibe) (<http://www.novell.com/products/vibe>)
- ♦ [Novell Vibe-Ressourcenbibliothek](http://www.novell.com/products/vibe-onprem/resource-library/) (<http://www.novell.com/products/vibe-onprem/resource-library/>)
- ♦ [Praktische Lösungen von Novell Vibe](http://www.novell.com/communities/cool-solutions/vibe-onprem) (<http://www.novell.com/communities/cool-solutions/vibe-onprem>)
- ♦ [Novell Vibe Support Forum](http://forums.novell.com/novell-product-support-forums/vibe-vibe-onprem/) ([http://forums.novell.com/novell-product-support-forums/vibe/vibe-onprem/](http://forums.novell.com/novell-product-support-forums/vibe-vibe-onprem/))

## 13 Rechtliche Hinweise

Novell, Inc. übernimmt für Inhalt oder Verwendung dieser Dokumentation keine Haftung und schließt insbesondere jede ausdrückliche oder implizite Garantie für Marktfähigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck aus. Novell, Inc. behält sich das Recht vor, dieses Dokument jederzeit teilweise oder vollständig zu ändern, ohne dass für Novell, Inc. die Verpflichtung entsteht, Personen oder Organisationen davon in Kenntnis zu setzen.

Novell, Inc. gibt ebenfalls keine Erklärungen oder Garantien in Bezug auf Novell-Software und schließt insbesondere jede ausdrückliche oder implizite Garantie für handelsübliche Qualität oder Eignung für einen bestimmten Zweck aus. Außerdem behält sich Novell, Inc. das Recht vor, Novell-Software jederzeit ganz oder teilweise zu ändern, ohne dass für Novell, Inc. die Verpflichtung entsteht, Personen oder Organisationen von diesen Änderungen in Kenntnis zu setzen.

Alle im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung zur Verfügung gestellten Produkte oder technischen Informationen unterliegen möglicherweise den US-Gesetzen zur Exportkontrolle sowie den Handelsgesetzen anderer Länder. Sie stimmen zu, alle Gesetze zur Exportkontrolle einzuhalten und alle für den Export, Reexport oder Import von Lieferungen erforderlichen Lizenzen oder Klassifikationen zu erwerben. Sie erklären sich damit einverstanden, nicht an juristische Personen, die in der aktuellen US-Exportausschlussliste enthalten sind, oder an in den US-Exportgesetzen aufgeführte terroristische Länder oder Länder, die einem Embargo unterliegen, zu exportieren oder zu reexportieren. Sie stimmen zu, keine Lieferungen für verbotene nukleare oder chemisch-biologische Waffen oder Waffen im Zusammenhang mit Flugkörpern zu verwenden. Weitere Informationen zum Exportieren von Novell-Software finden Sie auf der Webseite [Novell International Trade Services \(http://www.novell.com/info/exports/\)](http://www.novell.com/info/exports/). Novell übernimmt keine Verantwortung für das Nichteinholen notwendiger Exportgenehmigungen.

Copyright © 2011 Novell, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Ohne ausdrückliche, schriftliche Genehmigung des Herausgebers darf kein Teil dieser Veröffentlichung reproduziert, fotokopiert, übertragen oder in einem Speichersystem verarbeitet werden.

Hinweise zu Novell-Marken finden Sie in der [Novell Trademark and Service Mark-Liste \(http://www.novell.com/company/legal/trademarks/tmlist.html\)](http://www.novell.com/company/legal/trademarks/tmlist.html).

Die Rechte für alle Marken von Drittanbietern liegen bei den jeweiligen Eigentümern.